

36.

Vošalk Ojstriški postavlja Wulfinga Edlinga in Dipolda (III.) Kacenštajnskega kot poroka Judu Valhlajnu za dolg 30½ mark starih graških pfenigov.

1322 marec 17, Maribor.

Orig. perg. (236 × 124 + 16 mm) v GAFA, predal 1 (A), priložena prepis (B) in prevod v moderno nemčino (E) iz 18. stol. — Prepis iz 18. stol. v ÖNB, Cod. 7561, fol. 248–248', št. 430 (C). — Prepis iz 19. stol. v StLA, št. 1898 d (D).

Obj.: GZM III, št. 62, po D.

Reg.: Komatar, Schloßarchiv, str. 137, št. 33, po A. — Brugger-Wiedl, Regesten zur Geschichte der Juden, str. 215–216, št. 238, po D.

Ich Wueschalch von Ostervitz vergich vnd tuen chunt allen den, die disen prief sähent oder hödernt lesen, daz ich hern Wülfingen den Edlinch vnd hern Dyepolten von Chatzenstain ze pürgel gesatzet han ze Vaelchlein dem Juden vnd hintz seier hausvrawen vnd hintz seinen erbern vnuerschaydenleichen vm ain halbe march vnd vm dreisech march alter Greetzer phenninge auf sand Jacobes tach, der næst chümftich ist vnd^{zz)} welhen schaden si der pürgelschaft nement von phant setzen oder von in vart oder von gesuech oder wie si in nement, dem si pey iren trewen gesagen mügen, den schol ich vnd mein hausvrawe vnd mein erbern in vnd iren hausvrawen vnd iren erbern vnverschaydenleychen vnd gentzleychen ablegen vnd schüllen si den auf vns haben vnd auf dem allem dem, daz wir haben. Vnd darber gib ich der vörgeante Wüschalch von Osterbitz in disen prief mit meinem anhangunden insigel gesigelt ze ainem vrchunde der warhait. Dez sint getzeuge, dise purger ze Marchpurg: Märchel, Walther, Mychel der Zeyriker, Eberhart, Perchtolt, Mathe der Chünch, Jacob der Joram vnd ander erber levt, den ez gebizzen ist. Ditz ist geschæhen vnd ist der prief geben datz Marchpurg, nach vnser herren Christes geburde drevtzehen hundert jar vnd im dem tzwayvndtzwanhsten jar, dez mithens ze mitteruosten.

Poškodovan okrogel grbovni pečat izstavitelja v naravnem vosku na perg. traku; napis: [...]OSCBALC[.] {pril. 146}.

^{zz)} orig. vn.